



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/3355

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

20.12.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	30.01.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Mehr Sicherheit an der Grundschule Heinrich-Lübke-Straße

- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.11.19

Anlage/n:

3355 - Antrag

SPD-Fraktion • Dhünnstr. 2b • 51373 Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Dhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 – 311 985 202
Telefax 0214 – 311 985 200
fraktion@levspd.de
www.spd-leverkusen.de/fraktion

Leverkusen, 26. November 2019

jf/gt/F.4-126

Antrag: Mehr Sicherheit an der Grundschule Heinrich-Lübke-Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzungen der zuständigen Gremien:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der EVL ein Beleuchtungskonzept für die Grundschule an der Heinrich-Lübke-Straße zu erstellen, um dort mehr Laternen mit neuer Beleuchtungstechnik zu installieren und für eine bessere Ausleuchtung zu sorgen. Das Konzept ist bis April 2020 zu erstellen. Anschließend bringt die Verwaltung erneut eine Vorlage in den Rat, um das Konzept umzusetzen.

Begründung:

Die Grundschule an der Heinrich-Lübke-Straße ist zuletzt häufiger in der Presse erschienen – leider jedoch nicht im positiven Licht. Stattdessen herrschen zurzeit widrige Zustände, durch die die Schule immer wieder Opfer von Vandalismus wird.

Unbekannte haben zuletzt Mosaike zerstört, die zuvor liebevoll von den Schülern an den Außenwänden angebracht worden sind. Der Schulhof ist jederzeit frei begehbar und wird abends anscheinend als Alkoholtreff missbraucht. Nach diesen Vorfällen haben wir mehrere Gespräche mit der Schulleitung und den Anwohnern geführt, bei denen eindrücklich klar geworden ist, dass sich dort ein Angstraum, zumindest in den Abendstunden, entwickelt hat. Das ist eine traurige Entwicklung, bei der wir nicht weiter untätig zusehen wollen.

Wir fordern daher, die Erstellung und Umsetzung eines neuen Konzepts zur besseren Ausleuchtung des Schulgeländes. Ausreichende Beleuchtung ist einer der Hauptfaktoren, die zur Beseitigung von Angsträumen dient. Ebenso wird es den Tätern durch eine bessere Sichtbarkeit, insbesondere am Abend, deutlich erschwert unbemerkt Vandalismus zu betreiben.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Ippolito
Fraktionsvorsitzender



Sven Tahiri
Baupolitischer Sprecher